

Akzentuierte Designvielfalt

Gaststätten, Restaurants, Cafés, Bars sind Lebensräume für Menschen mit kulinarischem Anspruch – wenn auch nur für kurze Zeit. Sie wollen mit Essen und Trinken verwöhnt werden und genießen dabei selbstverständlich gerne das individuelle Styling der gastlichen Räume. Deren Gestaltung beruht auf der optimalen Verbindung von innenarchitektonisch angepasster Bausubstanz, akzentuierter Designvielfalt und stimmungsvollem Licht. Ein Blick in die gastronomische Praxis von *Hans-Herbert Seng*

Altes Brauhaus in Lüneburg. Die 1505 erstmals urkundlich erwähnte Gaststätte wird nach einer wechselvollen Geschichte nun als Restaurant in zweiter Generation von den Geschwistern Beatrix und Alexander Korte geführt. Beide erfüllen sich damit den Traum einer eigenen ausgezeichneten regionalen Küche in moderner Interpretation. Auch der historische Gastraum strahlt nun in einem neuen Gewand, realisiert durch ein sanftes Redesign der historischen Bausubstanz. Den Auftrag dafür erhielt das ortsansässige *Innenarchitekturbüro formwaende* von Florian Kienast. Neben dem Gastraum kümmerten sich er und sein Team auch um einen Clubraum sowie den Frontbar- und Backbarbereich. Das gesamte lose Mobiliar mit Stühlen, Sesseln und Tischen ist erneuert, feste Einbauten wie Bar oder Wandpanelverkleidungen sind in historischer Interpretation neu gefertigt. Die Beleuchtung ist auf dem neuesten Stand der Technik. Alle Bereiche sind behutsam mit neuen Oberflächen, Haptiken oder Farbnuancen dem Stil der Zeit angepasst – immer vor dem Hinter-

grund, Altes und Neues harmonisch miteinander zu verbinden. Soll heißen: neue Sisal-Wandbeläge neben historischen Deckenbalken, alte Wandbemalungen neben neuen Felt-Letter-Boards, geradlinige Stammtischbänke neben mundgeblasenen Glasfenstern. Eine Besonderheit ist sicher die Verpflichtung des spanischen Künstlers Miguel Valina, der in seinen die Wände zierenden Gemälden heimische Wildtiere mit zeitgemäßer Mode paart und somit das Interior-Design-Konzept vollendet.

Purino in Gelsenkirchen. Das Restaurant gibt dem typisch italienischen Lebensgefühl – Familie, gemeinsames Essen, lebendige Gespräche – ein Zuhause. Zusammen mit dem Steakhouse Ruhrkind erweist es sich am jachthafen Stölting Harbour in Gelsenkirchen als Besuchermagnet für Einheimische und Touristen. Für das Ambiente zeichnet das *Architekturbüro GKAD* (Goekmann & Kleespies architecture designed) in Frankfurt am Main verantwortlich. Der ▶





Marché Amazonica



Wirtshaus Obernburg

VISUALISIERUNG VON ALLEN SEITEN

Wer das Redesign seiner gastlichen Stätte mehr unter den Schwerpunkt Licht rückt, der dürfte Interesse an der für Elektroinstallateure, Lichtplaner und Endkunden – also auch Gastronomen – gedachten Augmented Reality App Luminaire der **DEHA Gruppe**, einer Elektrohandelsgesellschaft im schwäbischen Gerlingen, haben. Mittels dieser erweiterten Realität können Nutzer durch ihre Smartphone- oder Tablet-Kameras erleben, wie die Beleuchtung in realer Umgebung wirkt. Kostenlose Apple- oder Android-App herunterladen und schon geht es los. Augmented Reality stellt oder hängt die gewählte Leuchte aus dem digitalen Produktkatalog virtuell in einen vorhandenen Raum. Anschließend lässt sich die Wunschleuchte maßstabsgetreu, dreidimensional und von allen Seiten aus betrachten. Der Nutzer weiß danach also ganz genau, wie der Leuchtkörper wirkt. Via App lässt sich auch der Lichtschalter der virtuellen Leuchte betätigen, so dass sie in aus- und eingeschaltetem Zustand zu sehen ist. Mithilfe einer Speicherfunktion können bereits im Raum platzierte Leuchten gesichert werden. Das eröffnet die Möglichkeit, verschiedene Leuchten zu visualisieren und miteinander zu vergleichen.

www.deha.de



Spezialist für innovative Verkehrs- und Individualgastronomie entwickelte für beide ein völlig neues Design, das – so die Informationen dazu – „auch internationalen Ansprüchen gerecht wird“. Der Name des Purino ist eine Kombination aus Pur, also dem Bekenntnis zu Frische und Natürlichkeit, und der Endung des Wortes „Bambino“ für Kind. Er verbindet – wie schon angedeutet – Leben, Freude und Begegnungen. Hinter dem Franchise-Konzept mit aktuell acht Betrieben steht Frank Klix, der die Umsetzung des neuen, ganzheitlichen Designs einforderte, das die Authentizität des Gastronomieangebotes unterstreicht und durch gestalterische Besonderheiten einzigartig macht. Den Familiengedanken betont die an ein Privathaus erinnernde Raumaufteilung mit Kaminzimmer, Pergola mit Community-Table, Spielzimmer mit Teppichboden für die Kinder, vervollständigt durch die große Außenterrasse direkt am Jachthafen. Ornamente und Relieffliesen stehen für südländische Kultur und Lebensart. Aufmerksamkeitsstarker Kontrast dazu sind die eigens für das Purino entwickelten Stühle mit Rückenlehnen in Form einer Pizzaschaufel. Optisches Highlight ist auch die Thekenfront mit Brotfliesenoptik, für die 3-D-Druck verwendet wurde.

Marché Amazonica in Stuttgart. Ein denkmalgeschützter Stahl-Glasbau wurde im meistbesuchten zoologisch-botanischen Garten

Deutschlands von **Kitzig Design Studios** aus München für **Marché Mövenpick** in ein farbenfrohes Restaurant verwandelt. Auf raffinierte Weise nutzbar gemacht, dient ein Teil der Außenmauer des angrenzenden denkmalgeschützten Wilhelma-Theaters als Innenfassade des großen Restaurantbereichs. Die tropische Thematik unterstreicht dessen unterschiedliche Zonen – vom lebendigen Marktplatz über den Kinderbereich mit „Hütten“ bis in die Relaxing-Lounges mit Sofas. Inmitten des großen, lichtdurchfluteten Wintergartens erhebt sich eine volierenartige bunte Pergola, umgeben von farbenfrohen Sitzinseln und eingerahmt von halbhohen Trennwänden mit tropischen Motiven sowie üppig platzierten Pflanzen. Bambuselemente und Holzleuchten setzen authentische Highlights. Bunte Tier- und Pflanzenmotive zieren die Wände des Restaurants und runden die spannende Kulisse der lebendig inszenierten Dschungelwelt ab.

Wirtshaus Obernburg. Als Vorbild für Innenarchitektur, Einrichtung und Betrieb der neuen Räumlichkeiten des 2016 eröffneten Restaurants diente das Miltenberger Gasthaus Zum Riesen, das sich als eines der ältesten Wirtshäuser Deutschlands präsentiert. Der Bauherr und Betreiber hat den zweigeschossigen Innenraum auf einen Hauptraum und eine darüber liegende Galerie verteilt und so Platz für insgesamt 170 Gäste geschaffen. Als Blickfang unter-

streicht ein Kupferkessel den Brauhaus-Charakter des Hauses. Die Raumakustik in Gaststätten, Bars und Restaurants unterliegt allerdings einer Reihe von Vorgaben und Bestimmungen. So müssen Lärmschutzanforderungen mit Rücksicht auf die Nachbarn und auf das Personal eingehalten werden. Gleichzeitig muss innerhalb der Räumlichkeiten eine bestimmte akustische Barrierefreiheit gewährleistet bleiben, damit selbst bei höheren Lärmpegeln eine durchgehende Wahrnehmung von Alarm-, Warn- und Notsignalen sichergestellt werden kann. Weiterhin gilt es, die Sprachverständlichkeit in geschlossenen Kreisen (Tischgesellschaften) zu berücksichtigen, was allerdings nicht dazu führen darf, dass diese Verständlichkeit im Raum allgegenwärtig ist. Dieser Effekt muss auf kleinere Zonen beschränkt bleiben, schließlich ist die Atmosphäre in einer Gaststätte als Wahrnehmungsfaktor elementar. Hierbei ist es gerade die Akustik, die einen Großteil der eigentlichen Stimmung und des Wohlfühls der Gäste ausmacht. So gediegen und gastfreundlich die Inneneinrichtung des Wirtshauses gestalterisch ausgeführt worden war, so wenig waren offensichtlich akustische Faktoren in der Planungsphase berücksichtigt. Schon bald wurde die Umgebung in dem auf zwei Etagen belegten Wirtshaus von Gästen und Personal als „unangenehm laut“ empfunden. Für eine Lösung dieses Problems sorgte schließlich das **Odenwald Faserplattenwerk** in Amorbach mit

dem Einbau von **Selecta One** Deckensegeln im Gastraum. Deren Montage sollte allerdings die in die Decke integrierten Beleuchtungselemente nicht beeinträchtigen. Deshalb sind die Segel und deren Abpendelung auf Höhe der Beleuchtungselemente befestigt. Eine hohe Schallabsorption ist nun gewährleistet, wozu die Vorder- als auch Rückseite der Deckensegel beitragen. Dies bedeutet: Ein Quadratmeter Deckensegel bietet eine akustische Wirkung von 1,6 Quadratmetern, der verstärkende Faktor liegt also hier bei 1,6. Infolgedessen reichte eine Installation von insgesamt 20 Deckensegeln im Raum aus, um die Nachhallzeit unter die empfohlene DIN-Grenze von 0,9 Sekunden zu senken. Die Installation wirkte sich unmittelbar positiv auf das Lärmempfinden sowohl im Hauptraum als auch auf der Galerie aus und sorgt seither für eine Akustik, die dem optisch behaglichen Ambiente im Wirtshaus in Obernburg entspricht.

Stimmungsvolle Lichtkonzepte

East Restaurant in Kasachstans Metropole Almaty. Das architektonische Konzept des panasiatischen Restaurants in der trendigen Luxusmall Esentai ist ein Fluss, der in den Ozean fließt – und alles von der Decke bis zu den Wänden zeigt diesen fließenden Übergang. Im Inneren befinden sich authentische Boote, die früher von Fischern im Indischen Ozean benutzt wurden. Das Meisterwerk ▶



Gipfelrestaurant Zugspitze



Gipfelrestaurant Zugspitze



East Restaurant



East Restaurant



Kochschule Andrea Lange



Kochschule Andrea Lange

Big Wave von George Pusekoff ziert die Wände und bildet einen architektonischen Schwerpunkt des Interieurs. Um diese Eigenschaften zum Leben zu erwecken, benötigte das East eine spektakuläre und dennoch energieeffiziente Meeresbeleuchtungslösung, welche die Besucher sofort in eine völlig neue Welt führt. Ein mutiges und lebendiges Beleuchtungsschema von *Feilo Sylvania* (Deutschland-Büro in Erlangen) sorgt nun für diese Stimmung. Dazu gehören die Leuchten Beacon Muse von Concord, die Räume mit ausdrucksstarken Akzenten beleben. Sie verfügen über ein einstellbares optisches System, dessen weiter Strahlwinkel von 65 Grad ohne zusätzliche Linsen oder Reflektoren auf zehn Grad eingestellt werden kann. Ideal, um die Textur, Farbe und Form von Displays zu betonen. Mit der 65 Grad breiten Flutlichtverteilung ist eine gleichmäßige vertikale und horizontale Beleuchtungsstärke gewährleistet, optimiert durch Effekte von Wandstrahlern. Enge Strahlwinkel sind ebenfalls möglich, um beispielsweise Skulpturen zu betonen. Darüber hinaus unterstreicht Lumitrip RGB von Lumiance den Barbereich. Die Vielseitigkeit ermöglicht es, Farbwechseleffekte zu erzeugen sowie die Stimmung und Atmosphäre innerhalb des Veranstaltungsortes zu verändern. Die Niedrigenergieleuchtquelle wurde verwendet, um die modernen Merkmale des Restaurants zu ergänzen und einen auffallenden Effekt für die Gäste zu erzeugen.

Gipfelrestaurant Zugspitze. Seit Mitte 2018 ist auf knapp 3000 Metern Höhe Deutschlands höchste Gastronomie geöffnet. Tag für Tag strahlen die Lichter des Gipfelrestaurants Panorama weithin sichtbar über dem Vierländereck. Das Beleuchtungskonzept wurde von *Zumtobel Lighting* aus Dornbirn geplant und umgesetzt. Die Gäste sollen sich zu jeder Tageszeit – bei Veranstaltungen auch am Abend und während der Nacht – wohlfühlen. Dabei fügt sich die Lichtlösung perfekt in die Architektur ein, bei der neben dem Sichtbeton in den Fluren das Holz im Restaurant dominiert. Die Lichtfarbe im Inneren der größtenteils verglasten Räume passt sich exakt der Nutzung an, egal ob Fachtagung oder Abendempfang auf dem Programm stehen. Für eine angenehme, warme Nachtstimmung braucht es dazu warmweißes, gedimmtes Licht. Als perfekt für den Eingangsbereich und die Flure erweisen sich die Slotlight infinity tunableWhite-Lichtlinien, die als durchgehende Linien an den Stahlbau angesetzt sind und die Richtung der Räume betonen. Für das stimmige Licht im Restaurantbereich sorgt Supersystem II. Die Lichtschienen sind in die abgehängten Decken eingebaut. Die LED-Miniatursstrahler lassen dem Restaurantbetreiber fortan die nötige Flexibi-

lität, die jeweils passende Lichtstimmung zu gestalten. Perfekt also, um – orientiert am kulinarischen Motto des Restaurants – zu jeder Tageszeit „Das Beste aus vier Ländern“ im besten Licht zu genießen.

Kochschule Andrea Lange in Ludwigsburg. Im Jahr 2015 zog man in eines der ältesten Gebäude am Marktplatz der Stadt ein. Zuvor wurde die gesamte Etage des Fachwerkhäuses mit 200 Quadratmetern baulich und lichttechnisch neugestaltet. Nach der Entkernung stellten die Architekten mit der Erneuerung des Eichenbodens, sorgfältig restaurierten Zimmerdecken und handwerklich gefertigten Türen eine Verbindung zur Historie des Gebäudes her. Die Räume sind neu aufgeteilt: Neben der großzügig dimensionierten Küche als Mittelpunkt der Kochschule dienen der große und der kleine Saal sowie das Jagdzimmer als gastliche Orte für das gemeinsame Essen. Ob Kochgruppe, Party oder Event-Location: Je nach Gruppengröße und Anlass werden die Möbel passend arrangiert. Neue und alte Möbel, moderne Kunst und die Geweihsammlung von Freunden – alles hat hier ganz selbstverständlich seinen Platz. Diese Mischung aus verschiedenen Stilen wird mit den filigranen und zugleich skulpturalen Leuchten von *Sattler* aus Göppingen stimmungsvoll beleuchtet. Eine besondere Lichtatmosphäre über den verschiedenen Ess- und Stehtischen schaffen die ringförmigen Leuchten aus der Serie Doppio und die Slim Ellipse. Der indirekt abstrahlende Lichtanteil akzentuiert die historischen Stuckbaldachine. Auch bei Veranstaltungen tagsüber bleiben die Leuchten eingeschaltet. Zusammen mit dem Tageslicht, das durch die großzügigen nach Südwesten ausgerichteten Fenster fällt, sorgen sie für eine harmonische Ausleuchtung der Räume.

SERVICE

www.formwaende.de
www.gkad.de
www.kitzi.com
www.sattler-lighting.com
www.sylvania-lighting.com
www.zumtobel.com

zu den Gastronomien
www.brauhaus-lueneburg.de
www.kochschule-lange.de
www.marche-moevenpick.de
www.purino.de
www.wirtshaus-obernburg.de
www.zugspitze.at
(Panorama-Gipfelrestaurant)



KONWAY® CARE
Qualitätsmöbel für Senioren- und Pflegeheime.



POLY INDOOR
Material & Design in spannender Symbiose.



EICHE - MÖBEL
Massive Eleganz & formvollendete Serien.



POLY OUTDOOR
Innovative Designs in großer Variationsvielfalt.



GEFLECHTMÖBEL
Exklusive Farben & Modelle - ganzjährig lieferbar.



LAUFMETER-BÄNKE
Bänke nach Maß - individuell für Sie gefertigt.



BIERGARTENMÖBEL
Europas größtes Sortiment in Brauerei- Qualität.

Beständig seit 20 Jahren
Ihr professioneller Objekteinrichter
in Hotellerie, Gastronomie & Industrie

KONWAY®
20 Jahre

BERATUNG • PLANUNG • PRODUKTION • MONTAGE
1000 m² SHOWROOM • AUSSENDIENST VOR ORT



SITZMÖBEL ELEGANT
Geschmackvoll für jeden Bereich.



SITZMÖBEL-SERIEN
Individuelle Gesamt-Konzepte für IHR Objekt.



LOUNGE-SEATING
Relaxen und Wohlfühlen im Outdoor-Wohnzimmer.



MODULARE ELEMENTE
Variable Gestaltungsmöglichkeiten.



ALLWETTER - SCHIRME
Ab 1,5 x 1,5 m bis Ø 10 m - Made in Germany.



SESSEL & SOFAS
Innovative Designs in exklusiver Verarbeitung.



TRENDS & DESIGN
Aktuelle Formen & Farben für das Besondere.

KONWAY GMBH

INDOOR / OUTDOOR FURNITURE

Elf Morgen 7 • 64589 Stockstadt/Rh.
Tel.: 06158-8781-0 • Fax: 06158-8781-10
Mail: info@konway.de • Web: www.konway.de

KONWAY®

Broschüren
„REFERENZEN“
&
„KONWAY COMPACT“

REFERENZEN
by
KONWAY®

COMPACT

BERATUNG • PRODUKTION • MONTAGE
• PLANUNG • AUSSENDIENST VOR ORT
• 1300 m² SHOWROOM IN & OUT

Beständig seit 20 Jahren
Ihr professioneller Objekteinrichter
in Hotellerie, Gastronomie & Industrie